

# Bürgerinformation

## Der Sandstrand

### Teilmaßnahme für die Zugänglichkeit des Nordufers

Der Freistaat Bayern und die Stadt Nürnberg sind sich einig, dass der Wöhrder See wieder ein vielfältig nutzbarer und attraktiver See werden soll.

Der Untere Wöhrder See besitzt derzeit eine sehr monotone, nicht strukturierte Uferlinie. Die steilen Ufer sind weitgehend nicht zugänglich.



Die Luftaufnahme vom Mai 2013 zeigt den Bereich des zukünftigen Sandstrandes.

Illustration des zukünftigen 130 Meter langen Sandstrandes mit Sitzstufen und Holzdeck.



Um das Natur- und Wassererlebnis zu ermöglichen und eine Erholungsfläche am Gewässer für die Bevölkerung bereitzustellen, ist das am Nordufer des Unteren Wöhrder Sees auf einer Länge von rund 130 m zugänglich gemacht und als Sandstrand gestaltet worden.

Hierzu wurde in einem ersten Schritt Anfang 2013 der vorhandene Aufwuchs von schwächeren Gehölzen und Sträucher entfernt. Der Seeboden wurde vom Wasser aus auf 20 m Breite von Schlammablagerungen gesäubert.

Anschließend wurden geeignetes Material als Unterbau eingebracht und ein Sandstrand angeschüttet.

Neben den Sandflächen sind Holzdecks und Sitzstufen vorgesehen. Dadurch entstehen attraktive Aufenthaltsmöglichkeiten für die Erholung am Wasser.

Der See – ein Stück „lebendige Natur“ mitten in Nürnberg – wird unmittelbar zugänglich.

[www.wasserweltwoehrdersee.de](http://www.wasserweltwoehrdersee.de)



Wasserwelt  
Wöhrder See

Wasserwirtschaftsamt  
Nürnberg

Allersberger Straße 17/19  
90461 Nürnberg  
Telefon 0911 23609-391